



Barrierefreie Balkontür: 4B bestätigt mit Marktneuheit Führungsrolle als innovativer Fenster- und Fassadenbauer

Die Investitionen von 4B in innovative Lösungen für Fenster und Fassaden zahlen sich aus. Ein Jahr nach der Erneuerung der Produktion im luzernischen Hochdorf lanciert der Marktführer im Rahmen seiner Wachstumsstrategie mit einer barrierefreien Balkontür eine Schweizer Marktneuheit. Bereits tüfteln die Ingenieure bei 4B weiter an der Zukunft der Fenster, die schon bald sehr viel mehr können als heute.

Demografie und Digitalisierung sind auch in der Bau- und Immobilienwirtschaft die zwei bedeutenden Megatrends. 4B trägt dem bei der Umsetzung ihrer seit 2016 laufenden strategischen Neuausrichtung Rechnung. Das Unternehmen hat dazu knapp 12 Millionen Franken in die eigenen Entwicklungs- und Produktionskapazitäten investiert und bekennt sich damit nicht nur zum Werkplatz Schweiz, sondern auch zu ihren traditionellen Stärken Innovation und Fortschritt. Im Zuge sich verändernder Kundenbedürfnisse und steigender Anforderungen an die Energieeffizienz spielen Fenster und Fassaden in Zukunft vermehrt eine tragende Rolle für die Wohnqualität und in der Gebäudetechnik.

Barrierefreie Balkontür: Vom Prototyp an der SWISSBAU zur Marktreife

An der SWISSBAU im Januar 2018 erhielt 4B in der Fachwelt viel Aufmerksamkeit mit der Präsentation ihres Prototyps einer barrierefreien Balkontür. In der Zwischenzeit hat das Unternehmen dieses für die Schweiz absolute Novum im Markt lanciert. Ein schwellenloser Durchgang, der den Innenraum von Gebäuden nahtlos mit der Aussenwelt verbindet, erfordert für eine einwandfreie Funktionsweise eine ausgeklügelte Technik. Jürgen Scandone, Leiter Entwicklung betont: „Eine Balkontür muss stürmischem Regenwetter standhalten. Gleichzeitig muss sie luftdicht sein, damit keine Raumluft in die Konstruktion eindringt und eine hohe Schalldämmung sichergestellt ist. Das stellt höchste Anforderungen an das Dichtungssystem.“

Stetig steigende Ansprüche verlangen einen klaren Kundenfokus

Mit ihrer Marktneuheit gelingt 4B die Beseitigung eines bisweilen lästigen Alltagshindernisses. Die barrierefreie Balkontür bildet einen Meilenstein in Sachen Wohnkultur und Wohnkomfort. Sie kommt den Bedürfnissen einer alternden Gesellschaft entgegen und sorgt ganz allgemein für eine Erleichterung in allen Lebenslagen. Fabiana Grilli Mühlebach, Leiterin Marketing & Communication unterstreicht: „Die Bedürfnisse der Menschen verändern sich. Unsere Produkte und Dienstleistungen müssen darum immer mehr neuen und unterschiedlichen Ansprüchen Rechnung tragen. Aus dieser Einsicht heraus haben wir unsere KOMFORT-Philosophie entwickelt.“ Die Balkontür ohne Schwelle bildet dabei erst den Anfang einer Serie von Produkten und Dienstleistungen für mehr Komfort.



Am Puls der Zeit: Die Zukunft des Fensters beziehungsweise die Fenster der Zukunft

Parallel dazu tüfteln die Ingenieure von 4B weiter an der Zukunft des Fensters bzw. am Fenster der Zukunft. Bodo Gräbner, Leiter Innovation ist überzeugt: „Schon sehr bald werden unsere Fenster viel mehr können, als wir uns bisher gewohnt waren und erwarteten. Der Einsatz integrierter Sensoren, die Verwendung von intelligentem Glas oder Sprachsteuerungen, wie wir sie aus anderen Bereichen bereits kennen, eröffnen ganz neue Möglichkeiten im Fenster- und Fassadenbau.“ Dazu ein paar Beispiele:

- **Sensoren:** Integrierte Sensoren erkennen, ob ein Fenster offen oder geschlossen ist und melden Einbruchversuche. Oder sie beurteilen die Luftqualität und geben so wichtige Hinweise für die Gesundheit der Bewohner. Die Beurteilung der Luftqualität lässt sich mit automatischem Lüften koppeln, indem ein per Funk gesteuerter Motor die entsprechenden Fenstereinstellungen vornimmt.
- **Intelligentes Glas:** Fenster werden sich in Zukunft je nach Sonnenstand selbstständig verdunkeln. Unabhängig von Wettereinflüssen bleibt so das Raumklima konstant. Solche Anwendungen sind insbesondere für Spitäler, Pflege- oder Altersheime sowie für Bürogebäude interessant. Eine weitere Innovation ist das Umschalten des Badezimmerfensters per Knopfdruck von transparent auf Milchglas. In Sekundenschnelle entsteht auf diese Weise die gewünschte Privatsphäre.
- **Sprachsteuerung:** Über Sprachbefehle ist es möglich, Fenster «von Geisterhand» zu bedienen. Ähnlich wie man es heute schon von Anwendungen aus manchen Autos kennt. An der SWISSBAU 2018 hat 4B bereits erste konkrete Beispiele von Sprachsteuerungen präsentiert. Auch diese Entwicklung geht weiter.

Erfahren Sie mehr: www.4-b.ch/komfort und www.4-b.ch

Nächster Event: Messe Bauen und Modernisieren, vom 6. bis 9. September 2018 in Zürich, Halle 1, Stand C02

Kontakt für Medienschaffende

Fabiana Grilli, Leiterin Marketing & Communication
041 914 52 28 oder fabiana.grilli@4-b.ch

Über 4B: 4B ist ein führendes, auf Fenster und Fassaden fokussiertes Unternehmen mit Hauptsitz in Hochdorf (LU) und 10 Niederlassungen in allen Landesteilen. Es bietet seinen Kunden ein integriertes Angebot an Fenstern und Türen mit umfassenden Service und Dienstleistungen im Bereich von Gebäudehüllen. Das Unternehmen befindet sich im Besitz der Familie Bachmann und entstand 1896 aus der gleichnamigen Schreinerei. Heute beschäftigt 4B mehr als 600 Mitarbeitende und erzielt einen Jahresumsatz von rund 170 Millionen Franken. www.4-b.ch

Komplett flach (Fachinformation zur barrierefreien Balkontür)

Die neue Balkontür von 4B hat keine Schwelle (Fachjargon: Nullschwelle) und ist damit frei von Stolperfallen. Sie wurde von 4B Ingenieuren in der Schweiz entwickelt und zum Patent angemeldet – ein weiteres Patent von 4B in ihrer über 120-jährigen Geschichte.

Vielseitig planbar und technisch ausgeklügelt (Bild 1)

So könnte eine konkrete Lösung aussehen (Bild 1): eine Balkontür, wahlweise 1- oder 2-flügelig, daneben eine grosse Festverglasung. Die neue Balkontür schafft die Verbindung zwischen Licht und Design. Sie generiert neue, moderne und lichtdurchflutete Räume. Die Lösung ist sowohl für den Neubau als auch für die Renovation geeignet. Das vielseitige Sortiment aus Farben und Lasuren trifft jeden Geschmack. Das hochwertige Holz-Metall macht sie zu einer attraktiven und langlebigen Lösung.



Bild 1

Video YouTube <https://youtu.be/HflyRVDuMqY>

Das innovative Dichtungssystem auf 4 Ebenen macht die Balkontür dicht (Bild 2):

- Die äussere Schlagregendichtung weist anfallendes Regenwasser von der Tür ab
- Die Senkdichtung sitzt auf der Ebene der Mitteldichtung und schliesst luftdicht ab. Die untere Schlauchdichtung auf der Flügelinnenseite verhindert, dass warme, feuchte Raumluft vom Innenraum in den Rahmenfalz gelangt
- Die thermisch getrennte Aluminiumschwelle übernimmt mehrere Funktionen in den Bereichen Entwässerung und Abdichtung

Mehr Sicherheit

- Über die Verriegelungsnut in der Aluminiumschwelle greifen die unteren Schliessteile im Flügel in den Rahmen ein. Damit wird der Flügel auf der Position gehalten und der Einbruchschutz sichergestellt.

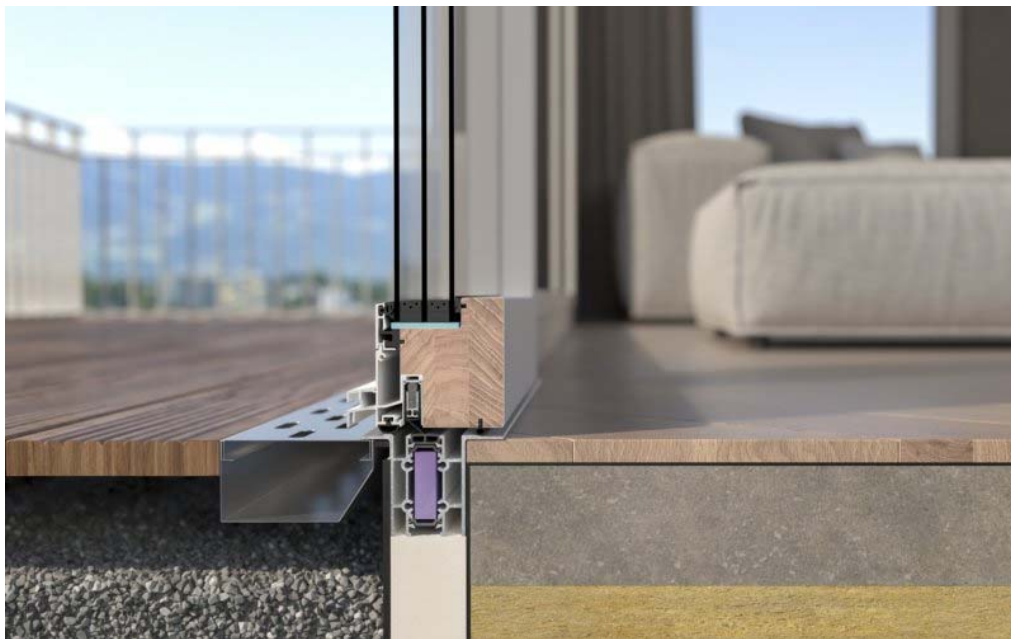


Bild 2



Sichtbar weiter

Von der Standardschwelle zur Barrierefreiheit (Bild 3)

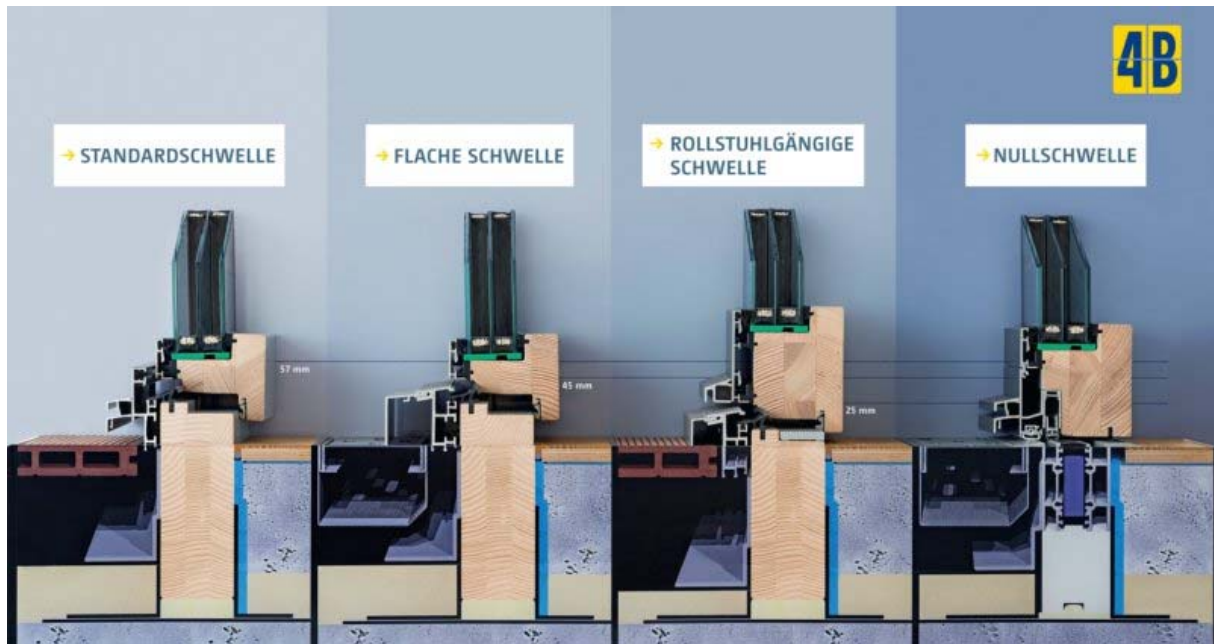


Bild 3